

30 Wagen

werden komplett
überholt.



Straßenbahn 2.0

Die Modernisierung der Straßenbahnflotte schreitet voran. Im Rahmen der sogenannten Hauptuntersuchung werden in der NVS-Werkstatt alle 30 Straßenbahnen auf ihre Fahrsicherheit überprüft, technisch komplett auf den neuesten Stand gebracht und innen aufgehübscht.

Haselholz • „Mit der Hauptuntersuchung sind wir bei allen Wagen durch“, erzählt Maschinenbau-Ingenieur **Thomas Szemkus (Foto rund)**, der die Umsetzung des Projektes in der Schienenfahrzeugwerkstatt verantwortet. So sind alle Straßenbahnen für weitere zehn Jahre wieder fahrtüchtig. 20 Straßenbahnen sind inzwischen mit neuer Antriebstechnik und mehreren Außenkameras für ein besseres Sichtfeld für die Fahrer ausgerüstet. „Mit den restlichen zehn wollen wir bis Sommer 2025 fertig sein“, so Thomas Szemkus weiter. An 24 Bahnen wurden bereits an der lin-

ken Außenseite weitere Anzeiger eingebaut, sodass die Liniennummer nun rundherum sichtbar ist. Etwas schleppender geht es mit den Drehgestellen inklusive Motoren und Radreifen voran. 13 Bahnen sind in dieser Hinsicht bereits überholt worden. „Wir haben es hier mit Ersatzteil- und Lieferschwierigkeiten zu tun. So gehen wir davon aus, dass frühestens Ende des kommenden Jah-

res alle Fahrzeuge mit aufgearbeiteten Drehgestellen laufen“, ergänzt er. Der weitere Innenausbau der Straßenbahnen erfolgt ab Sommer 2025. Dass sich der Aufwand lohnt, sehen Fahrgäste an den zwei Wagen, die bereits komplett überholt sind. Sie haben neue leuchtend blau und rot gepolsterte Sitze und einen LED-beleuchteten Himmel – ein tolles Fahrgefühl. *ms*



Der Mann für das Unerwartete

Haselholz • **Maximilian Kolbow (Foto)** ist seit drei Monaten als Einsatzfahrer beim NVS unterwegs. Sein Tag beginnt meistens in der Leitstelle. Sind alle Fahrer einsatzbereit oder fällt jemand wegen Krankheit aus? Ist bei Bus oder Bahn noch ein Dienst offen, übernimmt er kurzfristig. Ist alles besetzt, unterstützt er die Kollegen in der Leitstelle beziehungsweise übernimmt bei Abwesenheit die Vertretung. Auf ihn oder einen seiner Kollegen ist immer Verlass. „Immer drei Kollegen sind in einer Schicht – einer in der Leitstelle, einer unterwegs und einer Reserve. Als mobile Verkehrsmeister sind wir sozusagen vor Ort das Auge unseres Kollegen am Tisch“, erklärt er. Hat ein Fahrzeug beispielsweise auf der Strecke einen Defekt, ist schneller Einsatz gefragt. „Dann muss ich zum Beispiel das kaputte Fahrzeug auf der Strecke tau-



schen“, erzählt der 32-Jährige. Beim NVS war der ausgebildete Automobilkaufmann 2015 zunächst als Straßenbahnfahrer eingestiegen. 2020 ließ er sich als einer der ersten in der damals neuen betriebseigenen Fahrschule zum Busfahrer wei-

terbilden. „Ich wollte mich breiter aufstellen“, sagt er. Sein Einsatzgebiet ist also spannend und abwechslungsreich: „Du weißt nie, was passiert. Jeder Tag ist anders“, bringt der passionierte Hobbysportler es auf den Punkt. *ms*

NVS

Nahverkehr
Schwerin GmbH

Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin

E-Mail:
info@nahverkehr-
schwerin.de

Internet:
www.nahverkehr-
schwerin.de

Zentrale
Telefon:
(0385) 39 90-0

Fax:
(0385) 39 90-999

Fahrplanauskunft
Telefon:
(0385) 39 90-222

Kundendienst
Telefon:
(0385) 39 90-333

Leitstelle
Telefon:
(0385) 39 90-444

Parken
Telefon:
(0385) 39 90-446

Nächster Halt
NVS – aktuelle
Jobs gibts hier:



Vorlesen in der Straßenbahn
Am **15. November** sind Mitglieder des Vereins MENTOR – Die Leselehnhelfer Schwerin e. V. von **7 bis 9 Uhr** und von **13 bis 15 Uhr** in einer Straßenbahn unterwegs. Während der Fahrt lesen sie mehrsprachig vor. Der Bundesweite Vorlesetag, eine Initiative von DIE ZEIT, Deutsche Bahn Stiftung und Stiftung Lesen, setzt jährlich ein öffentliches Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens und hat sich als wichtigstes Vorlesefest Deutschlands etabliert.

Klima:Allianz
Schwerin Weiterdenken.